

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Die verteütschte[n] Text aus den Bebstlichen Rechten
vnd vil andren glaubwürdigen geschriffte[n]: daraus sich
menilich allerley mag erku[n]den wie erbarlich bisher
mitt gemeiner Christenheyt ist ...**

[Basel], 1521

VD16 V 590

Paulus diaconus im anfang des dryzehenden buchs der Römer geschicht

urn:nbn:de:bsz:31-40204

widersprechung der gabe

zu sein/daruff er auch zu Tursch die keyserlich kron
vnd kleydung auffgesetzt vnd angezogen hab/vmnd
sey folgend Augustus vnd Consul genant worden.
Solt disse gab nicht mer dan des babsts gelten? Ich
meyne jha. Die bestlichen vñ Römker weysen mir
euch ein so claren vnd lautern text auß irgent eynes
glaubwürdigen/statlichen/vnd gegründete historien
der jnen mit warheit der gleichen handlung zulege.

Paulus diaconus im an

fang des dryzehenden büchs der
Römer geschicht.

Dausent hundert vnd im neunvndvierzig
sten jar/als Rom war erbaweth worden/
ist Archadius im Orient/vmnd sein brüder
Honorius im Occident oder nidergäg key
ser worden/vnd haben das Römisch reich vñ keyser
thumb zugleich miteinander/vñ doch an zweyen or
ten vnd hofflegern regiren angefangen. Was hatt
dan die zeit d babst am reich im occidet gehabt/wen
keyser Honorius doselbst regirt vñ hof gehalten hat?

Was hat fraw Mathildis dürffen oder kün
nen der Römischen kirche geben/wen der keyser Co
stantinus der Römischen kirchen neben andern kün
nigreichen auch Italien soll gebē habe? Dan man
lißet in vyl kronicken/vnd in keyser Heinrichs des
vierden leben/das benäte fürstin Mathildis sey die
erst gewest/die sant Petern souil güter geben habe.
Ist nun Italien vor der best gewest/warumb has

Constantini.

ben sie die selben land nit widerumb gefordert.

¶ Keyser Zeno setzet künig Dietrichen der Gothen in Italien darin zu herschen vnd regiren. Warumb weerten es die bebst nicht? Warumb legte sie nicht jr gerechtikeit für? Warumb banten sie keyser Zeno/vnd künig Dietrichen nit?

¶ Do künig Odeacer zu Rugen Rom einname/warumb setz sich nicht der Babst dawider? vnd weeret im den seynen den dritten teyl des ecker zu geben? Wa war die zeit der Babst? Warum schwiger? Warumb legt er nicht keyser Costantius übergab für? Dand das diß alles also ergange/ zeige Blondus vñ andere bebstischen Kronicken schreiber an.

¶ Darnach bey keyser Justinians vnd Belisarij zeiten/wolten die von Costantinopel wider haben.

Dergleichē hat Narses etwan die Longobarde in Italien gefürt/vñ die herschafft zu Rauenn genāt Exarchat auffgebracht/vnd seint nit alleinder bebstē nit gehorsam gewest/sonder habē jr vilabgesetzt.

¶ Sein die künigreich in Occident/ als die Röm ler fürgeben/der bebst fürgebē/warumb habē dan die Gothen in Hispanien/des gleichen die Vandali/die Alani/vnd schwaben doselbst die lande zu Hispanien von dē bebstē die zeit nicht in lehen entpfangē?

¶ Wan haben auch die Francken Franchreich se von den bebstē zu lehen empfangen?

¶ Wie hat keyser Costantinus groß Germanien oder Teutschland/so er nie gehabt hat/mögen dem Babst geben? Dan man findeth/das Keyser Karl zum ersten Sachsen zum heilige Rō.reich gebracht hat/der (wie auch die Französischen Kronicken an

widersprechung der gabe

zeigen/in die dryvnddryssig jar mit den Sachsen ge-
kriegt/biß er sie zu dem heiligen christlichen glauben
bewegt hat. Wan von d zeit an/als dē keyser Augu-
sto sein hauptman Quintilius Varus mit dreyen le-
gion in Sachsen zwischen der Ainiß vnd Lippen er-
schlagen seint/ist der Römer vnd Walen namen in
Sachsen unbekant gewest/biß so lang bey den zeitē
keyfers Octē des ersten/da die Römer die Sachsen
widerumb umb hülff vnd beystand gebetten haben.

Albericus de Kola

te in Dictionario suo/in
verbo Imperator.

Der Babst sol sich auch des names des key-
sers nicht anmassen/vñ wolt Gott das es
nicht gescheen wer/vnd nachmals nit ge-
schehe/so het die ganz welt jzundt güten
frid vñ gemach. Diweil aber bey vnsern zeiten auß
den hirten dēr kirchen schier reißende wölfe worden
sein/die sich mit zeitlichen gütern nicht ersetigen vñ
füllē lassen/durch dē eergeiz zuherrschen/sich durch
mancherley vnbillige weg vntersteen das Reich od
Keyserthumb zusampt des Reichs Obriickeiten vñ
gerechtigkeiten an sich zübringen. Der halben steet
vnter irem regiment die ganz welt in Bosheit/vnd
vnter regirung der tyrannen oder wüterichē. Aber
(als ich meyn) ist die rachtung fast nahent/vñ wolt
Gott/das sie noch neher were.